

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Erklärung der astronomischen Zeichen

Zeitrechnung

nach dem gregorianischen Kalender
für das Jahr 1825.

Die goldene Zahl,	2.
Die Epakten,	XI.
Der Sonnenzirkel,	14.
Der Römer Zinszahl,	13.
Sonntagsbuchstabe,	B

Septuagesima,	den 30 Jänner.
Aschermittwoch,	den 16 Febr.
Ostersonntag,	den 3 April.
Himmelfahrtstag,	den 12 May.
Pfingstfest,	den 22 May.
Dreif. Sonnt.,	den 29 May.
Fronleichnamfest,	den 2 Juni.
1 Adventsonntag,	den 27 Novemb.
Quatember :	den 23 Febr., den 25
Mai, den 21 September, den	14 Dezember.
Nach Pfingsten 26, nach Dreifaltig-	keit 25 Sonntage.
Zwischen Weihnachten und Fasten	sind 6 Wochen 4 Tage.

Erklärung der astronomischen Zeichen.

Die sieben Planeten, womit man die Wochentage zu bezeichnen pflegt :

☉	Sonne, bezeichnet den Sonntag.
☾	Mond, den Montag.
♂	Mars, den Dienstag.
☿	Mercurius, den Mittwoch.
♃	Jupiter, den Donnerstag.
♀	Venus, den Freytag.
♄	Saturnus, den Samstag.

Neu-entdeckte Planeten:

♅ Uranus. ♂ Erde. ♀ Ceres.
♁ Pallas. ♃ Juno.

♁ Drachenhaupt und ♃ Drachenschweif werden zum Theil auch unter die Planeten gezählt, und sind die Punkte, worin die Finsternisse geschehen.

♄ Coniunctio oder Zusammenkunft: dieses geschieht, wenn ein Planet unter dem andern steht in einerlei Zeichen und Grad.

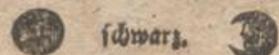
♄ Oppositio oder Gegensehein trifft ein, wenn zwei Planeten im Durchschnitt einander entgegengesetzt stehn.

△ Trigonus, Dreyangel, oder gedritter Schein, geschieht, wenn 2 Planeten um 4 Zeichen von einander stehn, welches 120 Grade ausmacht, als den dritten Theil der Elliptik.

□ Quadrat, oder gevierter Schein trifft ein, wenn zwei Planeten um 3 Zeichen von einander stehn, welches 90 Grade, das ist, den vierten Theil der Elliptik ausmacht.

* Sextil, oder sechster Schein macht 2 Grade oder den sechsten Theil der Elliptik aus.

Neumond. Erstes Viertel.



Vollmond. Letztes Viertel

